

Seit über 40 Jahren
Ihr kompetenter Partner
und landwirtschaftlicher
Dienstleister!



Rundschreiben

Nr. 03 | 2018

Aus dem Maschinenring

Liebe Maschinenringmitglieder,

auf Grund der sommerlichen Hitze und Trockenheit, war die Getreideernte dieses Jahr viel früher als üblich abgeschlossen. In Sachen Getreideerträge sind wir in unserer Region noch mit einem blauen Auge davon gekommen.

In unserem heutigen Rundschreiben informieren wir Sie zum Thema Datenschutz, sowie zur aktuellen Regelung der Maut.

Auch wenn die Temperaturen noch nicht an den Winter erinnern, so sind wir doch schon wieder mittendrin in der Winterdienstplanung für die Saison 2018/2019.

Aktuell ist es so, dass wir mehr Anfragen haben, als wir abdecken können. Wenn Sie Interesse am Zuverdienst Winterdienst haben, oder jemanden wissen, der noch Kapazitäten frei hat, bitte melden Sie sich dann bei uns in der Geschäftsstelle.

Wir würden uns freuen!

Ihr MR-Team

Inhalt

MR – Intern/Aktuelle News

- S. 2 | Datenschutz
- S. 3 | Datenschutz
- S. 4 | Datenschutz
- S. 4 | Maut
- S. 5 | Maut
- S. 6 | Maut
- S. 7 | Maut
- S. 7 | Maiszünsler
- S. 8 | Güllefässer/Vermietung
- S. 8 | Winterdienst
- S. 9 | Photovoltaik

Allgemeines

- S. 10 | Pro Care Betriebshilfsdienst
- S. 10 | Einkaufskooperationen
- S. 11 | Einkaufskooperationen
- S. 12 | Aktuelles

Reisen

- S. 12 | Costa Rica 23.01.2019 – 05.02.2019
- S. 12 | Schottland 10.06.2019 – 17.06.2019

Mietmaschinen

- S. 13 | Mietmaschinen Infos
- S. 14 | Mietmaschinen Übersicht
- S. 15 | Mietmaschinen Übersicht
- S. 16 | Mietmaschinen Übersicht
- S. 17 | Mietmaschinen Übersicht

Serviceummern

Zentrale	07261 – 92 54 0
Pro Care	07261 – 92 54 11
Marina Kniestedt	07261 – 92 54 12 0176/21849799
Eleonore Schwab	07261 – 92 54 13
Birgit Schroth	07261 – 92 54 18
Fax	07261 – 92 54 30
Internet	www.mr-kraichgau.de
E-Mail	info@mr-kraichgau.de

Anschrift:

Ansbachstraße 32a
74889 Sinsheim-Steinsfurt

MR-Intern/Aktuelle News

Datenschutzordnung

Seit Mitte Mai 2018 gibt es neue gesetzliche Vorgaben für den Datenschutz. Diese Vorgaben sind nun in einer europaweit geltenden Grundordnung geregelt.

Im Wesentlichen geht es darum, die Grundrechte und Grundfreiheiten natürlicher Personen und insbesondere deren Recht auf den Schutz personenbezogener Daten zu schützen.

Auch wir müssen uns an diese neue Verordnung halten.

Erhalten wir keine Rückmeldung von Ihnen, gehen wir davon aus, dass wir Sie auch zukünftig über die Arbeit unseres Maschinenrings informieren dürfen.

Datenschutzordnung Maschinenring Kraichgau-Rhein-Neckar e.V.

Die Datenschutzordnung ergänzt und konkretisiert die Ausführungen zum Schutz personenbezogener Daten in der Satzung des Maschinenrings.

1. Verantwortlicher

Verantwortlich für die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Art. 6 DS-GVO ist der Maschinenring Kraichgau-Rhein-Neckar e.V. (Marina Kniestedt). Innerhalb des Maschinenrings hat der Vorstand die Einhaltung des Datenschutzes zu gewährleisten.

2. Erhebung von Daten

Grundsätzlich erfolgt die Erhebung von personenbezogenen Daten unmittelbar beim Mitglied (natürliche Person) des Maschinenrings, entweder durch Ausfüllen der Beitrittserklärung, oder durch Anmeldung / Registrierung in einem IT-System. Soweit Daten aus anderen Quellen übernommen werden sollen (indirekte Datenerhebung), wird die hierfür erforderliche Einwilligung beim Eintritt explizit erklärt.

3. Zweck der Verarbeitung

Die Verarbeitung (Erhebung, Verarbeitung und Nutzung) personenbezogener Daten erfolgt zum Zweck der Mitgliederverwaltung und –betreuung, des Beitragseinzugs sowie zur Verfolgung der weiteren Ziele und berechtigten Interessen des Vereins. Hierzu gehören u.a. Information und Kommunikation, Einsatzsteuerung, Unterstützung der Mitglieder, Mitgliedervorteile, gegenseitige Hilfe der Mitglieder untereinander. Zweckänderungen können von Vorstand / Mitgliederversammlung beschlossen werden.

4. **Datenkategorien**

Mitgliederstammdaten:

Name, Vorname inkl. Namenszusätze

Geburtsdatum

Adresse inkl. Adresszusätze,

Telefon (Festnetz/Mobil), Fax, E-Mail-

Adresse

Bankverbindung

Betriebsdaten

Mitgliederleistungsdaten:

Leistungsangebote

Leistungsnachweise

5. **Datenzugriff**

Zugriff auf die jeweiligen Daten erhalten nur die Personen, die den Zugriff zur Erfüllung einer ihnen zugeordneten Aufgabe benötigen (Gebot der Datensparsamkeit), z.B. für die Einsatzsteuerung, die Abwicklung von Betriebshilfefaufträgen. Bankdaten dienen ausschließlich zur Beitragsabrechnung und zu ggf. anfallenden Maschinenring-Abrechnungen. Zugriff hierauf haben nur die mit diesen Aufgaben betrauten Mitarbeiter (Buchhaltung, Kaufm. GF).

6. **Datenweitergabe**

Eine Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte findet grundsätzlich nicht statt. Innerhalb der Maschinenringorganisation in Deutschland (Lokale Maschinenringe, Landesverbände, Bundesverband) dürfen Kontaktdaten (Name, Vorname, Adresse, E-Mail Adresse, Telefon) weitergegeben werden, wenn dies zur Erfüllung der Ziele und berechtigten Interessen des Vereins erforderlich ist. In diesem Fall ist auch die Weitergabe an

Dritte gestattet. Die Einwilligung zur Datenweitergabe an Dritte zum Zwecke der Werbung kann aber jederzeit mit Wirkung für die Zukunft durch schriftliche Meldung an den Verantwortlichen widerrufen werden.

7. **Auftragsverarbeitung**

Sobald der Verantwortliche ein anderes Unternehmen beauftragt, personenbezogene Daten in seinem Auftrag und nach seiner Weisung zu verarbeiten, ist ein schriftlicher Vertrag zur Auftragsverarbeitung erforderlich; das betrifft auch die Entsorgung und Vernichtung von Daten(-trägern). Zudem gilt dies auch für eine Auftragserteilung vom Verein zur eigenen / fremden GmbH oder zwischen den GmbHs.

8. **Drittlandstransfer**

Personenbezogene Daten werden nicht in ein Drittland übermittelt.

9. **Speicherdauer**

Personenbezogene Daten werden bei Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht bzw. wenn sie für die Zwecke, zu denen sie erhoben wurden, nicht mehr notwendig sind. Eine Löschung erfolgt nicht, wenn die Daten wegen rechtlicher Vorgaben aufbewahrt werden müssen.

10. Sicherheit

Personenbezogene Daten sind bei der Verarbeitung besonders zu schützen. Dies gilt vor allem für die besonderen Kategorien personenbezogener Daten (Art. 9 DS-GVO); hierzu zählen u.a. Gesundheitsdaten. Als Standardmaßnahmen gelten: aktuelle Betriebssysteme und Anwendungen, Passwortschutz, differenzierte Benutzerrechte, Firewall, Virens Scanner, Verschlüsselung von Dateien, sichere Datenübertragung (End-to-End-Verschlüsselung). Keine Übermittlung personenbezogener Daten mittels „WhatsApp“.

11. Verpflichtung

Personen, die mit personenbezogenen Daten umgehen, sind zu Beginn ihrer Tätigkeit über die Datenschutzanforderungen zu informieren und auf die Einhaltung des Datenschutzes zu verpflichten.

12. Gültigkeit

Diese Datenschutz-Ordnung wurde vom Vorstand am 10.08.2018 genehmigt. Sie kann jederzeit aufgrund veränderter Gesetzeslage angepasst werden. Die Mitglieder werden in einem solchen Fall zeitnah informiert.

Maut - Kulanz für Land- und Forstwirte ab dem 01. Juli 2018

Die Bemühungen der landwirtschaftlichen Verbände und der LWK Niedersachsen in den letzten Wochen waren erfolgreich! Bundesminister

Andreas Scheuer hat gerade noch rechtzeitig einer ab sofort gültigen Kulanzfrist zugestimmt. Vor allem Land- und Forstwirte sind von der LKW-Maut befreit, auch wenn sie Beförderung mit Traktoren schneller als 40 km/h bbH durchführen. Bislang besteht die Mautpflicht auf allen Bundesautobahnen und ca. 2.300 km autobahnähnlichen Bundesstraßen. Ab dem 1. Juli kommen 38.000 km Bundesstraßen neu hinzu. Nach dem Bundesfernstraßen-Mautgesetz (BFStrMG) besteht die Mautpflicht für alle Kraftfahrzeuge (Kfz) oder Fahrzeugkombinationen, deren zulässiges Gesamtgewicht mindestens 7,5 t beträgt.

Schneller Überblick:

- Alle Autobahnen und Bundesstraßen sind ab dem 1. Juli 2018 mautpflichtig.
- Die Maut ist fällig für Fahrzeuge oder Fahrzeugkombinationen mit mindestens 7,5 t zulässigen Gesamtgewicht.
- Landwirtschaftliche Fahrzeuge bis 40 km/h bbH sind immer von der Maut befreit (auch Lohnunternehmer, Biogasanlagen, Landmaschinenhändler usw.). Es ist die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit des Motorfahrzeuges maßgebend!
- Landwirtschaftliche Schlepper (auch mit Anhängern) sind bei Landwirten und bei Transporten über den Maschinenring e.V. befreit, auch wenn sie mit einer bbH schneller als 40 km/h zugelassen sind.
- Für alle LKW-ähnlichen Fahrzeuge wird die Maut wohl zu entrichten sein*.

Aktuelle Übersicht zur Mautpflicht (Stand: 29.06.2018)

Maut: JA oder NEIN?	Lof Zugmaschinen bis 40 km/h bbH	Lof Zugmaschinen >40 bis 60 km/bbH	Lkw, Sattelzug, Zugmaschine, lof Sattelzug, Agrar-Lkw*
Land- u. Forstwirt für eigene Zwecke oder über Maschinenring e.V.	NEIN	NEIN	JA
Lohnunternehmer, Biogasanlage, Landmaschinenhändler, Hersteller, und Andere	NEIN	JA, bei Ladungsfahrt NEIN, bei Solofahrt, Leerfahrt mit Anh., Arbeitsgeräte	JA

*Einzelfälle klären mit dem BAG und Toll Collect

Ausnahme (seit 2017):

Bereits zur letzten Änderung des Mautgesetzes Anfang 2017 gelang es den Verbänden Bundesverband Lohnunternehmen e.V. (BLU), Deutscher Bauernverband e.V. (DBV) und dem Bundesverband der Maschinenringe e.V. (BMR) mit Unterstützung der Landwirtschaftskammer Niedersachsen, eine wichtige Ausnahme von der Mautpflicht in § 1 Absatz 2 Ziffer 6 BFStrMG aufzunehmen. Danach sind landwirtschaftliche Fahrzeuge im geschäftsmäßigen Güterverkehr mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (bbH) von maximal 40 km/h nach beiden Alternativen generell ausgenommen (gilt ab dem 1. Juli 2018).

Bundesminister Andreas Scheuer hat am 26. Juni 2018 ergänzend klargestellt, dass es unerheblich ist, ob es sich dabei um Fahrten mit Beladung oder um Leerfahrten handelt und dass unter diesen Freistellungstatbestand sowohl **entgeltliche als auch unentgeltliche** Beförderungen fallen.

Das bedeutet, dass auch Lohnunternehmen mit dem 40 km/h Schlepper von der Maut befreit sind, wenn sie für sich oder für Landwirte, Biogasanlagen oder andere Gewerbetreibende Beförderungen durchführen.

Klarstellung für Land- und Forstwirtschaft (Juni 2018, NEU)

Ebenfalls wurde klargestellt, dass auch die in land- oder forstwirtschaftlichen Betrieben üblichen Beförderungen von land- oder forstwirtschaftlichen Bedarfsgütern oder Erzeugnissen nach § 2 Absatz 1 Nr. 7 GüKG mautfrei sind. Die **bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit der eingesetzten Fahrzeuge** spielt hierbei keine Rolle. Diese auf Kulanzbasis erweiterte Freistellung wird sofort ab dem 01.07.2018 angewendet und gilt so lange bis eine neues Mautgesetz, welches diese Ausnahmeregelung auch gesetzlich beinhaltet, in Kraft tritt. Voraussichtlich ist damit zum 01.01.2019 zu rechnen.

Land- und Forstwirte können also weiterhin ihre 50 und 60 km/h Schlepper ohne Maut fahren (eigene Zwecke)!

Das schließt auch Beförderungen ein, die im **Rahmen eines Maschinenring e.V. (MR e.V.)** von einem Land- oder Forstwirt für einen anderen Land- oder Forstwirt durchgeführt werden, die jeweils Mitglied in einem Maschinenring e.V. sind und über diesen abrechnen. **Diese Ausnahme gilt nicht für LU!**

Lohnunternehmer, Biogasanlagenbetreiber, Landmaschinenhändler oder andere Gewerbetreibende, die beispielsweise 50- oder 60-km/h Schlepper für Transporte einsetzen, **unterliegen der Mautpflicht**. Allerdings nicht bei Solofahrten des Schleppers, wenn keine Ladung transportiert wird (z.B. Leerfahrten mit Anhängern) und wenn Anbau- oder Anhängegeräte (Ballenpresse, Holzhacker, etc.) mitgeführt werden. Die volle Pflanzenschutzspritze ist laut BAG hingegen wiederum mautpflichtig, da es sich um eine Beförderung handelt.

Grundsätzliches zur Maut:

Wie hoch ist die Maut?

Die Höhe der Maut ist abhängig von der auf mautpflichtigen Bundesautobahnen und Bundesstraßen zurückgelegten Streckenkilometer. Bei der Berechnung wird die Anzahl der Achsen des Fahrzeugs oder der Fahrzeugkombination berücksichtigt. Aktuell gibt es vier Achsklassen, die von zwei bis fünf oder mehr Achsen reichen. Bei der Berechnung werden auch Liftachsen stets mitgerechnet. Weiterhin geht in den Mautsatz auch die Emissionsklasse des Fahrzeugs ein. Da in der Landwirtschaft oftmals ältere Lkws oder Traktoren eingesetzt werden, führt dies zu hohen Mautsätzen. Denn je schlechter die Emissionsklasse, desto höher ist die Maut. Da bei vielen Traktoren die Emissionsklasse laut Zulassungsbescheinigung nicht bekannt ist, werden diese zu meist in die schlechteste Klasse eingestuft. So kann im ungünstigsten Fall bei einer Fahrzeugkombination von mindestens fünf Achsen ein Mautsatz von 21,8 Cent je Streckenkilometer fällig werden. Ist die Emissionsklasse in der Zulassungsbescheinigung Teil I unter der Ziffer 14. bzw. 14.1 eingetragen, passen diese Angaben aber aktuell nicht zu dem

vom BAG veröffentlichten Leitfaden zur Ermittlung der Schadstoffklassen. Daher ist für jedes Fahrzeug erst eine Abfrage beim BAG oder Toll Collect erforderlich.

Wie kann die Maut bezahlt werden?

Die Betreibergesellschaft Toll Collect GmbH bietet hierfür mehrere Möglichkeiten an:

- Automatische Einbuchung per Fahrzeuggerät (On-Board-Unit) nach Registrierung bei der Betreibergesellschaft Toll Collect und Einbau des Gerätes in das mautpflichtige Fahrzeug. Das OBU wird von Toll Collect kostenlos zur Verfügung gestellt und der Halter des Fahrzeugs übernimmt die Kosten für den Einbau. Beim Einbau eines OBU bei Traktoren kann es zu Problemen kommen, da die Schlepper vielfach keine entsprechende Vorrüstung für diese Geräte haben.
- Manuelle Einbuchung per Toll Collect-App.
- Online-Einbuchung unter www.toll-collect.de sowohl auf stationären PCs als auch mobil auf Tablets und Smartphones.
- Manuelle Einbuchung an rund 1.100 Mautstellenterminals, die an großen Tankstellen, Autohöfen und Rastplätzen stehen.

Verantwortlich für die Mautentrichtung ist der Eigentümer oder Halter des Kfz, die Person die über den Gebrauch des Kfz bestimmt, der Fahrer/ die Person, auf die das Kfz zugelassen ist oder die Person, der das Kennzeichen des Kfz zugeteilt ist, wobei mehrere Mautschuldner als Gesamtschuldner haften. Ist bei einer Kontrolle die tatsächlich zurückgelegte Strecke nicht zu ermitteln, so kann pauschal eine Wegstrecke von

500 km nacherhoben werden. Darüber hinaus hat der Gesetzgeber bei Mautverstößen ein Bußgeld bis zu 20.000 € vorgesehen. Neben den Kontrollsäulen wird die Maut vor allem bei Vor-Ort-Kontrollen durch das BAG überprüft. Weitere Informationen zur Maut sind bei www.bag.bund.de und www.toll-collect.de zu finden. Bei Toll Collect besteht auch die Möglichkeit Fahrzeuge, die dauerhaft nicht der Mautpflicht unterliegen, in die Liste der nicht mautpflichtigen Fahrzeuge eintragen zu lassen.

Nach aktuellen Erfahrungen ist diese Mautbefreiung allerdings wenig hilfreich, da sie nicht rechtsverbindlich ist und bei Kontrollen das BAG oftmals eine Mautpflicht erteilt.

Fazit

Landwirtschaftliche Fahrzeuge bis zu einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit von 40 km/h sind bei geschäftsmäßigen und entgeltlichen Beförderungen immer von der Maut befreit.

Unabhängig von der bauartbedingten Geschwindigkeit sind Land- und Forstwirte im Rahmen ihrer eigenen Tätigkeiten oder beim Einsatz über den Maschinenring e.V. grundsätzlich von der Maut befreit, solange Standardtraktoren verwendet werden.

Diese Übergangsregelung soll 2019 in das neue Mautgesetz aufgenommen werden. Es ist durchaus möglich, dass es bis dahin erneute Änderungen zur Maut geben wird. Bis zur nächsten Änderung des Mautgesetzes gilt die Kulanzregelung.

Bekämpfung Maiszünsler

Trichogramma: In unserem Ringgebiet wurden dieses Jahr 214 ha zweimal mit der Drohne befliegen!



Im Juni/Juli, wenn der Maiszünsler in der Eiablage ist, kann er mit Trichogramma und Insektiziden bekämpft werden. Da die Wirkung aber nicht hundertprozentig ist, müssen zu einer erfolgreichen Zünslerbekämpfung auch die Maisstoppel nach der Ernte zerkleinert werden.

Durch die Zerkleinerung der Maisstängel, hat der Maiszünsler keine Chance mehr, in diesem zu überwintern.

Allerdings reichen schon einzelne ungemulchte Felder um den Zünslerbefall hoch zu halten. Zudem bringt das Mulchen der Stoppel und Maisstroh eine schnellere Verrottung.



Hierfür haben wir unser Müthing Mulchgerät für Sie auf der Station Bauerbach bereit stehen. Reservierungen einfach unter 07261/92540!

Gülfässer Weinheim/Eppingen



Bei unseren Gülfässern in Weinheim und Eppingen ist in diesem Jahr die Auslastung zurückgegangen. Wenn Sie Bedarf an dieser Technik haben, diese aber am „ falschen Ort “ für Sie steht, melden Sie sich bitte trotzdem bei uns in der Geschäftsstelle. Auch wenn Sie generell Interesse an neuer Gülletechnik ab dem Jahr 2020 haben, melden Sie sich bitte bei uns!

Das Gleiche gilt für unsere Messerwalze in Weingarten. Wenn Ihnen die



Wegstrecke zu weit ist, fragen Sie doch bei Ihren Berufskollegen nach, ob diese ebenfalls Interesse hätten. Oftmals kann die Maschine dann einer abholen und der andere bringt sie zurück. Schon hat jeder nur noch die Hälfte der Strecke zu fahren.

Vermietung Mietmaschinen

Aktuell kommt es wieder vermehrt vor, dass Mietmaschinen ohne vorherige telefonische Anmeldung beim Stationsbetreiber abgeholt werden. Bitte halten Sie sich an diese Regelung, der Stationsbetreiber kann nicht rund um die Uhr zur Verfügung stehen.

Ebenso würden wir Sie bitten, das Reklamieren von Fuhrenzählerständen zu hinterfragen. Wir weisen nochmals darauf hin, dass der Fuhrenzähler nicht an den Stauschieber gekoppelt ist.

Winterdienst

Wir suchen dringend noch Landwirte, die gerne im Winterdienst tätig sein möchten.

Interessierte können sich jederzeit bei uns in der Geschäftsstelle melden unter 07261/92540.



Neue Kooperation mit Jungheinrich Gabelstapler

Jungheinrich als Spitzenunternehmen im Flurförderzeug – Bereich mit professionellen Produkten von Deichsel- bis Gegengewichtsstapler. Bei Interesse melden Sie sich einfach bei uns in der Geschäftsstelle unter 07261/92540.

Vorteile im Überblick:

1. Top Sonderkonditionen
2. Lieferung frei Haus
3. Service für alle Marken am Hof möglich
4. Möglichkeit einer Vorführmaschine
5. Fachberatung direkt durch Jungheinrich

Neuer Mietschlepper Station Bach

Seit Anfang April steht unser neuer Mietschlepper auf der Station Bach in Heddesheim. Der Preis für Mitglieder liegt bei 26,50 € je Stunde. Die Ausstattung des Schleppers hat sich nicht verändert. Wir hoffen auf eine rege Auslastung!



Photovoltaik – wieder eine interessante Investition!

Photovoltaikanlage mit Speichertechnik wird wirtschaftlich!

Wir beobachten den Markt für Speichertechnik seit mehreren Jahren. Bisher war die Investition in eine Speichertechnik aus betriebswirtschaftlicher Sicht noch nicht rentabel.

Die Preise für die Speicher haben sich in letzter Zeit deutlich reduziert so dass wir im Moment an der Schwelle zur Wirtschaftlichkeit stehen. Bei einer Neuinvestition in eine Photovoltaikanlage können durch die Installation eines Speichers die gleichen Gestehungskosten für den selbstverbrauchten Strom erreicht werden, wie wenn Sie den Strom aus dem Netz beziehen. Durch die Speichertechnik können Sie ihren

Eigenverbrauch deutlich erhöhen und sich noch weiter unabhängig von steigenden Strompreisen machen. Nachfolgend zeigen wir Ihnen einen kleinen Überblick über die aktuelle Wirtschaftlichkeit einer Beispielanlage:

PV-Anlage 30 kW-Peak mit 24,4 kW nutzbarem Speichervolumen. Speichertechnik Lithium-Eisenphosphat.

Investitionskosten PV-Anlage: 27.900,00 €

Investition Speicher incl. Installation: 13.576,00 €

Beschreibung (Investitionskosten)	Eigenkapital	Eigenverbrauch Strom	Überschuss nach 20 Jahren
PV-Anlage ohne Speicher Volleinspeisung (27.900,- €)	7.900 €	0 kWh	24.800 €
PV-Anlage ohne Speicher mit Eigenverbrauch (27.900,- €)	7.900 €	9.000 kWh	41.400 €
PV-Anlage mit Speicher und Eigenverbrauch (41.476,- €)	15.304 €	15.500 kWh	43.300 €

Ab 1. Oktober 2017 erhalten Sie bei der Investition in einen Batteriespeicher von der KfW einen Tilgungszuschuß auf die Investitionskosten von 13 %.

Wie Sie aus der Berechnung ersehen können, kann mit dem Einsatz eines Speichers die Wirtschaftlichkeit einer PV-Anlage verbessert werden. Mit der Investition in einen Speicher besteht auch die Möglichkeit die Notstromversorgung in Ihrem Betrieb zu sichern. Jedoch ist dies mit zusätzlichen Investitionskosten verbunden und muss individuell festgelegt werden.

Bei der Installation in Speichertechnik sind auch die Anforderungen an die Räumlichkeiten und Umgebungsbedingungen zu klären. In der Regel muss ein Raum zur Verfügung stehen der frostsicher und auch wenn möglich staub- und emissionsfrei ist.

Erste Speicheranlagen sind bei Mitgliedern inzwischen installiert und überzeugen bisher in ihrer Leistungsfähigkeit. Haben Sie Interesse in eine Photovoltaikanlage mit Speicher zu investieren?

In Zusammenarbeit mit einem Nachbarmaschinenring beraten wir Sie gerne und erstellen für Sie ein unverbindliches Angebot. Melden Sie sich dazu einfach bei uns in der Geschäftsstelle.

Betriebshilfsdienst

Der Betriebshilfsdienst beim Maschinenring wird unter Pro Care abgewickelt.

Pro Care ist ein modernes Dienstleistungsunternehmen im Bereich der Haushalts-, Familien- und Betriebshilfe.



Sollten Sie Bedarf an einem Betriebshelfer (m/w) haben oder möchten Sie als Betriebshelfer (m/w) arbeiten dann melden Sie sich doch bei uns in der Geschäftsstelle unter der 07261-925411 bei Frau Höfner oder Frau Jünger.

Einkaufskonditionen



Mit der regelmäßigen Reinigung Ihrer Solaranlage können Sie maßgeblich Ihre Stromerträge steigern und somit auch die Rentabilität. Biologische, sowie chemische Verunreinigungen können Ihre

Anlagenleistung und den daraus resultierenden Ertrag um bis zu 30 % verringern.



Weiterhin besteht die Möglichkeit bei CEMO ganzjährig einen Rabatt von 15% zu erhalten.



Als Fachgroßhändler für landwirtschaftliche Ersatz- und Verschleißteile, Werkzeuge und Betriebsausrüstung bietet Winkler landwirtschaftlichen Bedarfsträgern ein umfassendes Programm von über 100.000 sofort lieferbaren Ersatz- und Verschleißteilen rund um den landwirtschaftlichen Fuhrpark – für alle Fahrzeuge, Marken und Maschinen.



Die Firma Würth bleibt auch im kommenden Jahr der Partner für die Maschinenringe. Nutzen auch Sie hier die Einkaufsvorteile. Gerne kommen auch die Außendienstmitarbeiter von Würth bei Ihnen vorbei und informieren Sie über aktuelle Neuerungen von Würth.



Bei der Firma Dürr-Samen können Sie alles aus dem Bereich Blumensamen, Blumenzwiebeln, Grassamen und vielen weiteren Artikeln aus dem Gartenbedarf bestellen.

Informieren Sie sich unter www.duerr-samen.de oder per e-mail an info@duerr-samen.de

Tel: 07121-63799

Fax: 07121-620427

Auch bei Jungheinrich Profishop und bei Europcar können wir Ihnen interessante Konditionen anbieten.

Bei Interesse sprechen Sie uns einfach an.



Engelbert Strauss - der bekannte Ausrüster aus dem Bereich Arbeitskleidung, Arbeitssicherheit und Bekleidung. Über den Maschinenring können Sie hier einfach und günstig einkaufen.

Nutzen Sie die Vorteile. Egal ob Sicherheitsschuhe, Kopfschutz, Betriebsbedarf oder Sonderzubehör. Informieren Sie sich auf www.engelbert-strauss.de



Ab sofort können über den Maschinenring vergünstigt Notstromaggregate, Anbauaggregate und jedwede Lösung für die mobile Stromerzeugung bezogen werden.

Sichern Sie sich einen Maschinenring-Rabatt. Weitere Informationen erhalten Sie bei www.endress-generators.de oder Tel: 07123-973722.



Sixt ist die Nr. 1 für Mietwagen in Deutschland. Ihr Stationsnetz umfasst fast 500 Stationen in allen größeren Städten. Egal ob Flughafen, Bahnhof oder Innenstadt. Sie sorgen für reibungslose Anmietung und dabei steht der Service für den Kunden an erster Stelle.

Seit dem 01.04.17 gibt es für die Maschinenringe einen Rahmenvertrag mit Preisvorteile bis zu 30% (je nach Dauer und Modell, für Buchungen innerhalb Deutschlands). Bei Interesse sprechen Sie uns einfach an.

Landenergie

Überprüfen Sie Ihren Stromverbrauch. Gerne erstellen wir Ihnen ein Angebot für Ihren ganz persönlichen Anspruch. Ob Stromversorgung, Energiebetreuung oder Direktvermarktung. Sprechen Sie uns an.



Rabatte Autokauf

Profitieren Sie von großzügigen Rabatten beim Autokauf. Über den MR können Sie für viele Hersteller Rabatte bis zu 32 % in Anspruch nehmen.

Bspw. Opel, Toyota, Ford, Volvo, Citroen, BMW und viele mehr.

Costa Rica

Vom 23.01.2019 – 05.02.2019

Erleben Sie Pura Vida – das volle Leben – in einem kleinen Land zwischen der Karibik und dem Pazifik. Costa Rica liegt zwischen Nicaragua im Norden und Panama im Süden. Die Ticas und Ticos, wie sich die Einwohner selbst nennen, sind freundlich und fröhlich. Mehr als ein Viertel des Landes besteht aus Nationalparks: Ein Traum für alle Naturliebhaber. Nirgendwo sonst kann man ungestört so viele Tiere beobachten. Bei Fragen wenden Sie sich an den Landesverband unter 0711-1266072.



Schottland

Vom 10.06.2019 - 17.09.2019

Dunkle Seen, heideüberzogene Hügel in den Lowlands, sagenumwobene Lochs in den Highlands und raue Küsten prägen die imposante Landschaft Schottlands. Prunkvolle Schlösser der Clans, mächtige Burgen großer Helden, eindrucksvolle Kathedralen und Abteien bilden den



kulturellen Hintergrund. Die karierte Welt der schottischen Kilts und der ungewohnte Klang der Dudelsäcke wird Ihnen noch lange in guter Erinnerung bleiben.

Bei Fragen wenden Sie sich an den Landesverband unter 0711-1266072.

Direktvermarkter aufgepasst!

Wir wollen unsere Mitgliedsbetriebe, welche in der Direktvermarktung (aller Art) tätig sind, unterstützen.

Daher suchen wir zur Umsetzung einer Idee, zur gemeinsamen Vermarktung, Interessenten.



Bei Interesse einfach zeitnah unter 07261/92540 melden!

Pflug

Ein Mitglied in Ittlingen hat Interesse an einem Variopflug für kleinere PS-Klassen bis 140 PS. Hat jemand solch einen Pflug oder gibt es weitere Mitglieder, die an solch einem Gerät Interesse hätten?

Wohnung gesucht

Ein Mitarbeiter von John Deere in Mannheim sucht eine Wohnung auf einem Bauernhof, er ist gerne bereit auch mit anzupacken. Nähere Infos gibt es bei uns in der Geschäftsstelle unter 07261/92540.

Geschäftsstelle

Am 04. Oktober 2018 ist die Geschäftsstelle wegen einer internen Veranstaltung nicht besetzt!

Überbriehliche Maschinenvermittlung

Vorraussetzungen zum Ausleihen von Maschinen

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Maschinen auf eigene Verantwortung ausgeliehen werden. Der ausleihende Landwirt hat im Vorfeld seine **Betriebshaftpflicht auch auf Mietmaschinen auszuweiten**.

Eventuelle Schäden, deren Verursachung nachweislich durch den Entleiher entstanden sind, müssen durch den Entleiher behoben werden bzw. bezahlt werden.

Bitte geben Sie unsere Mietmaschinen zurück, wie Sie diese selber vorfinden möchten! Dies beinhaltet die Sauberkeit und die Wartung (Abschmieren). Ebenfalls möchten wir Sie bitten, sich vor der Abholung mit dem Stationsbetreiber in Verbindung zu setzen und Schäden sofort zu melden.

Dies ist ein Thema, was alle betrifft. Schäden und Mindermeldungen müssen über die Allgemeinheit bezahlt werden, daher sollte uns allen an einem richtigen Umgang mit den Mietmaschinen gelegen sein.

Vielen Dank und einen weiterhin guten Einsatz.

Hinweis Reinigung Universalstreuer

Wir weisen nochmals darauf hin, dass der Fuhrenzähler **nicht** an den Stauschieber gekoppelt ist.

Daher möchten wir an die Gemeinschaft appellieren, Ihre potenziellen Abzüge an

Reinigungsfahren zu hinterfragen. Auch ein dauerhaftes Offen-stehen-lassen des Stauschiebers verhindert keine Fuhrenzählung. **Die Maschinen gehören der Allgemeinheit.** Bitte behandeln Sie diese auch dementsprechend. Vielen Dank.

Universalstreuer

Um eine effektive Auslastung zu gewährleisten, wird eine zusätzliche Pauschale von 50,00 € berechnet, wenn ab 2 Reservierungstagen im Schnitt weniger als 6 Fahren pro Tag ausgebracht werden.

Bitte beachten Sie, dass wir bei übermäßiger Verschmutzung eine Reinigungspauschale von 75,-€ erheben müssen.

Der Mengenrabatt (wird am Jahresende ausgezahlt) für Miststreuer beläuft sich wie folgt:

> 100 Fahren/Jahr	1,00 € netto/Fuhre Rabatt
> 200 Fahren/Jahr	1,50 € netto/Fuhre Rabatt

Übersicht Mietmaschinen

Reservierung unter 07261/92540

Mietmaschine	Typ	Daten	Station	Preis Mitglieder (netto)
	Universalstreuer HAWE DST 16 T	Ladevolumen 13 m ³ , tandembereift mit Liftachse, eigene Ölversorgung und Grenzstreueinrichtung, Obenanhängung	Markus Härdle 76646 Bruchsal	bis 20 Fahren 18,50 € /Fuhre ab 20 Fahren 18,00 € /Fuhre
	Universalstreuer HAWE DST 16 T	Ladevolumen 13 m ³ , tandembereift mit Liftachse, eigene Ölversorgung und Grenzstreueinrichtung, Obenanhängung	Holger Dehoust 68229 Mannheim	bis 20 Fahren 18,50 € /Fuhre ab 20 Fahren 18,00 € /Fuhre
	Universalstreuer TEBBE DS 160	Ladevolumen 12 m ³ , tandembereift mit Liftachse, eigene Ölversorgung, Obenanhängung	Herrmann Müller 74909 Meckesheim	bis 20 Fahren 18,50 € /Fuhre ab 20 Fahren 18,00 € /Fuhre
	Universalstreuer TEBBE DS 160	Ladevolumen 12 m ³ , tandembereift mit Liftachse, eigene Ölversorgung, Obenanhängung	Georg Heitlinger 75031 Eppingen	bis 20 Fahren 18,50 € /Fuhre ab 20 Fahren 18,00 € /Fuhre
	Zunhammer MKE 12500	12,5 m ³ Tandemfass mit Untenanhängung, Schleppschlauchverteiler 12 m, inklusive Saugarm und Steinfang, hydraulischer Dom	Phillipp Jungmann 69469 Weinheim	1,30 € /m ³ (16,25 € /Fass) + 15,00 € Tagespauschale

Übersicht Mietmaschinen

Reservierung unter 07261/92540

Mietmaschine	Typ	Daten	Station	Preis Mitglieder (netto)
	Zunhammer K 155	15,5 m ³ Tandemfass mit Obenanhangung, Möschverteiler bis 21 m Verteilbreite, incl. Saugarm und Steinfang, hydraulischer Dom	Markus Rupp 75031 Eppingen- Rohrbach	1,10 € /m ³ (17,05 € /Fass) + 15,00 € Tagespauschale
	Grasmaster Köckerling 600	6 m Grasstriegel mit 410 Liter Saatguttank, pneumatisch, hydraulisch verstellbares Levelboard	Bernd Schulz 69469 Weinheim	→ 13,00 € /ha bei unter 20 ha → 11,50 € /ha bei 20 - 30 ha → 10,00 € /ha bei über 30 ha
	Güttler Grünland- nachsaa- tgerät	3 m Arbeitsbreite, mit Prismenwalze und pneumatischem Saatguttank	Markus Grab 74918 Angelbachtal	→ 17,00 € /ha bis 10 ha → 15,00 € /ha ab 11 ha
	Horsch Joker 4 CT	4 m Horsch-Kurzscheibenegge, hydraulisch klappbar mit Flexpacker-Walze	Lugert GbR Richard und Frank 76646 Bruchsal	13,50 € /ha
	Horsch Joker 4 CT	4 m Horsch-Kurzscheibenegge, hydraulisch klappbar mit Flexpacker-Walze	Heiko Keller 74925 Epfenbach	13,50 € /ha






Übersicht Mietmaschinen

Reservierung unter 07261/92540

Mietmaschine	Typ	Daten	Station	Preis Mitglieder (netto)
	Horsch Joker 4 CT	4 m Horsch- Kurzscheibenegge, hydraulisch klappbar mit Flexpacker-Walze	Klaus Schechter 74930 Ittlingen	13,50 € /ha
	Pöttinger Terradisc 3000	3 m Pöttinger Kurzscheibenegge mit Flexpacker-Walze	Holger Dehoust 68229 Mannheim	12,00 € /ha
	Pöttinger Terradisc 3001	3 m Pöttinger Kurzscheibenegge mit Flexpacker-Walze	Markus Grab 74918 Angelbachtal	12,00 € /ha
	Kverneland Pflug	5 Schar-Volldrehpflug, Steinsicherung, Vorschäler und Stützrad	Klaus Abele 74889 Sinsheim	25,00 € /ha + 30,00 € Tagespauschale
	Dalbo 630X55 MaxiRoll	3-teilige Walze, Arbeitsbreite 6,30 m, Gross Combi 55 cm, Bereifung 480/45 x 17, 630 Messerwalze 36 Messer, Gesamtgewicht circa 6 Tonnen	Küntzle & Sakatsch Landbau GbR 76356 Weingarten	Messerwalze: 65 € /h Walze Solo: 44 € /h

Übersicht Mietmaschinen

Reservierung unter 07261/92540

Mietmaschine	Typ	Daten	Station	Preis Mitglieder (netto)
	Güttler Walze Mayor 640	6 m Prismenwalze, hydraulisch klappbar, Zugdeichsel, Unterlenkeranhängung	Markus Grab 74918 Angelbachtal	12,00 € /ha
	Müthing Mulcher MUM 600 - 41	Arbeitsbreite 6,00 m, Hydraulisch klappbar mit 4 Tasträdern und Zwischenmulcher	Frank Müller 75015 Bretten- Bauerbach	47,00 € /h
	Bema Dual 30 Kehr- maschine	2,50 m Arbeitsbreite, mit Sammelbehälter für Frontanbau	Volker Kaltschmitt 69124 Heidelberg	18,00 € /h
	Claas Axion 810	Schlepper mit 200 PS, 50km/h stufenloses Getriebe, 5 Steuergeräte, hydraulischer Oberlenker	Christian Bach 68542 Heddesheim	26,50 € /h
	Claas Arion 550 CMATIC	Schlepper mit 163 PS, 50 km/h stufenlos, FKH incl K80 Kugel	Heinz Beifuss 69234 Dielheim	24,50 € /h



**STOLZ
AUF JEDES
EINZELNE
KORN.**

FACHBERATER/IN GESUCHT

Landwirtschaft ist dein Ding? Mais und Ackerbau kennst du, und hast Lust unsere Kunden zu beraten! Dann bewirb dich als Agromais Fachberater (m/w) (Nebenerwerb) für die westlichen Landkreise Rhein Neckar, Karlsruhe und Enzkreis.

Wir freuen uns auf Dich!

Richard Nürnberger
Mobil: 0176. 61 52 13 17
r.nuernberger@agromais.de

Agromais GmbH
Grothues 6 · 48351 Everswinkel
agromais.de



Dich schickt der Himmel

**Denn wir suchen Hauswirtschafter/in, Familien-
pfleger/in oder Dorfhelfer/in**



*Gut ausgebildet,
gutes Herz, gutes Deutsch,
gutes Timing, gute Leistung.
Gut - unbezahlbar, aber
wir versuchen es!*

Jederzeit!

Gut?

Bewerbungen unter
sinsheim@procare-partner.de



PRO CARE
Partner für Haushalt,
Familie und Betrieb e.V.
Ansbachstraße 32a
74889 Sinsheim
www.procare-partner.de

Telefon 0 72 61-92 54 11

PRO CARE

Einladung
zum

HOFFEST

auf dem Dörrbachhof in Wiesloch

Samstag 22. September ab 14.00 Uhr

Sonntag 23. September ab 10.30 Uhr



Samstag 18.00 Uhr Singer Maik Dachnowsky
Sonntag 10.30 Uhr Erntedankgottesdienst
Betriebsführungen, Kutschfahrten
Ponyreiten, Spaß im Stroh
Spiel und Spaß

Für Ihr leibliches Wohl
ist bestens gesorgt!
Wir freuen uns auf Ihr Kommen,

Ihre Familie Rausch-Förster



Dörrbachhof 2,
69168 Wiesloch
Fon 0 62 22 - 5 29 29
Fax 0 62 22 - 5 46 57
rausch.foerster@t-online.de
www.doerrbachhof.de



Mit freundlichen Grüßen von
Ihrem Maschinenringteam

Markus Rupp

Vorstand

Marina Kniestedt

Geschäftsführerin MRBD e.V.
und MR Service GmbH

Eleonore Schwab

Verwaltung

Birgit Schroth

Buchhaltung